

Kita „Die kleinen Entdecker“

Bildung im Quartier – Friedrichshain-Kreuzberg



**ZUHAUSE
IN BERLIN**

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

B



ÜBER DAS PROJEKT KONNTE DIE KITA INSTANDGESETZT UND ENERGETISCH MODERNISIERT WERDEN. ES SIND 90 KITA-PLÄTZE GESCHAFFEN WORDEN.

AUSGANGSPUNKT UND ANLASS FÜR DAS PROJEKT

Seit 2008 fördert und betreut die Käpt'n Browser gGmbH in der Kita „Die kleinen Entdecker“ Kinder im Alter von acht Wochen bis zur Einschulung. Da das Gebäude jahrelang nicht benutzt wurde, befand es sich in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand.

RAHMENBEDINGUNGEN

Die verantwortliche Einrichtung kooperiert mit umliegenden Einrichtungen sowie mit Unternehmen und Medieninstitutionen. Im Rahmen von Mitgliedschaften im Wohlfahrtsverband „Der Paritätische“ und in der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) wird ein kollegialer Erfahrungsaustausch gepflegt. Darüber hinaus wurde auf Basis einer Kooperation mit der Firma IBM Deutschland das Projekt „Kita-Fenster“ initiiert.

PROJEKTHALT

Die eigentliche Entdeckungsreise eines Menschen besteht darin, etwas Bekanntes mit neuen Augen sehen zu lernen. Diesem Verständnis fühlt sich auch die Kita „Die kleinen Entdecker“ verpflichtet.

Mit dem Förderprojekt verbunden war und ist die Aufgabe, anspruchsvolle Bildungsangebote für junge Familien im Stadtteil zu unterbreiten. So entstanden dem Profil der Trägerschaft entsprechend innerhalb kürzester Zeit verschiedene Medienangebote in der Kita. Die Trägerschaft hat die Ausstattung in den letzten Jahren aus Eigenmitteln kontinuierlich erweitert. Die Kinder werden hier behutsam, altersangemessen und spielerisch an naturwissenschaftliche Phänomene und die Welt der Medien herangeführt; sie lernen diese mit Hilfe von Bildern, Büchern und Streams kennen. Später sammeln die Kinder mit der selbständigen und überlegten Nutzung von digitalen Geräten weitere Erfahrungen.

Die Bildungsangebote in der Kita „Die kleinen Entdecker“ sollen einen Beitrag dazu leisten, Kindern bessere Startchancen in der Schule zu ermöglichen. Regelmäßig finden in der Einrichtung medienpädagogische und naturwissenschaftliche Angebote

sowie ganzheitlich orientierte Projekte zu ausgewählten Themenstellungen statt.

KONKRETE ERGEBNISSE

Bei Gründung wurden in der Kita zahlreiche Projekte mit Medienbezug durchgeführt. Dazu zählen beispielsweise:

- Geocoaching im Kiez: satellitengestützte Schatzsuche
- mehrere Trickfilme: mit Stabfiguren zum Märchen von „Zilli, Billi und Willi“; zum Thema „Piraten“, zum Thema „Pflanzenwachstum im Frühling“
- gruppenübergreifendes Frühlingsprojekt: mehrere Dokumentarfilme, ein Hörspiel zur „Raupe Nimmersatt“, eine Bilderausstellung der Kinder, eine multimediale Präsentation für die Eltern

Im Jahr 2011 haben sich 70 Kinder in der Einrichtung in einem gruppenübergreifenden Projekt mit der Jahreszeit Frühling auseinandergesetzt. Die Kinder näherten sich dem Thema von unterschiedlichen Seiten aus und warfen einen neuen Blick auf eine scheinbar bekannte Jahreszeit. Sie führten verschiedene Experimente zum Pflanzenwachstum durch, ahmten in einer Bewegungschoreografie das Pflanzenwachstum nach, fotografier-



Bild links: Kinder beim Betrachten von rot-grünen Zauberbildern © Käpt'n Browser gGmbH
Bild rechts: Kinder auf der Jagd nach Bildmotiven © Käpt'n Browser gGmbH

ten auf einer Entdeckungstour durch den Volkspark Friedrichshain Frühlingsmotive und lösten im Anschluss ein Bilderrätsel, sie malten nach Frühlingsmusik oder tobten sich unter dem Motto „Pimp my Vogelhaus“ kreativ aus. Die Medien spielten im Rahmen des Projektes eine wichtige Rolle. Sie führten die Kinder aus mehreren Gruppen in gemeinsamen Aktivitäten zusammen, sie verknüpften verschiedene Bildungsbereiche miteinander. Mit ihnen dokumentierten die kleinen Entdecker das Geschehen. So haben sie zum Beispiel in der Trickfilmbox einen Legetrick gestaltet, in dem sie sich noch einmal mit dem Wachstum von Pflanzen beschäftigten und so einen neuen, spielerischen Zugang zu dem Thema fanden.

Vermittlung von naturwissenschaftlichen Grundlagen

Seit Januar 2013 wird in der Kita das trägerinterne Modellprojekt Kita-Fenster umgesetzt. Hierfür stellte der Kooperationspartner IBM Deutschland eine Förderung bereit. Die älteren Kinder in der Einrichtung bildeten ein Redaktionsteam, das von einer Erziehungskraft angeleitet wurde und in regelmäßigen Abständen anschauliche Impressionen aus dem aktuellen pädagogischen Geschehen zusammenstellte.

Die Inhalte, zum Beispiel Zeichnungen und Fotos, wurden in Gruppenarbeit mit den Kindern strukturiert, grafisch aufbereitet (Collagen) und anschließend in einer PowerPoint Präsentation finalisiert.

Das Kita-Fenster nutzt einen großen Monitor, der gut sichtbar in der Lobby der Einrichtung befestigt ist. Damit wurde die Möglichkeit geschaffen, Eltern und Gästen Informationen bezüglich des Alltags in der Kita visuell zu vermitteln. Beispielsweise werden täglich die Räume für den Früh- und Spätdienst veranschaulicht, so dass in Bring- und Abholsituationen erkennbar wird, in welchen Räumen sich die Kinder aufhalten. Auch wird das Kita-Fenster zur Vorstellung für aktuelle Projekte und Angebote genutzt.

Mit dem Kita-Fenster erwerben die Kinder frühzeitig erste Medienkompetenzen. Sie setzen sich zudem erstmals mit Erzählstrukturen auseinander, erleben kreative Prozesse in Gruppen und entwickeln ein tieferes Verständnis von Text-Bild-Kombinationen.

Vermittlung von naturwissenschaftlichen Grundlagen

Neben der Medienbildung wird in der Kita „Die kleinen Entdecker“ auch großer Wert auf die Vermittlung von naturwissenschaftlichen Grunderfahrungen gelegt. Die Kinder beteiligen



Ein Piratenkompass entsteht © Käpt'n Browser gGmbH

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Projektschrift

KITA „Die kleinen Entdecker“
Strausberger Straße 49
10243 Berlin

Trägerschaft

Käpt'n Browser gGmbH

Förderzeitraum

2008 bis 2009

Gesamtkosten 520.744 €

Davon EFRE-Mittel 260.372 €

Ansprechpartner

Käpt'n Browser gGmbH
Alt-Stralau 37-39
10245 Berlin

Telefon 030 / 979913 10

E-Mail info@kaeptnbrowser.de

sich regelmäßig an dem Tüftel-Wettbewerb der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH. Der letzte Wettbewerb stand unter dem Motto „Alles ist bunt! Licht und Farben in Natur und Technik“. Zu diesem gelungenen Wettbewerb wurde im Kundenmagazin „Begeistern und Bilden“, das gemeinsam von der tjfbg gGmbH und der Käpt'n Browser gGmbH herausgegeben wird, ein Artikel veröffentlicht. Die Publikation erscheint in einer Auflagenhöhe von 4.500 Exemplaren.

In der Kita „Die kleinen Entdecker“ werden die Kinder durch anregungsreiche Materialien und praxiserprobte Experimente zum genauen Beobachten ihrer Umgebung inspiriert. Sie entwickeln dank durchdachter pädagogischer Angebote frühzeitig eine aktive, auf forschender Neugier basierende Haltung, die ihnen in ihrer künftigen Bildungsbiografie zugutekommt.

SEIT JANUAR 2013 WIRD IN DER KITA „DIE KLEINEN ENTDECKER“ DAS TRÄGERINTERNE MODELLPROJEKT KITA-FENSTER UMGESETZT. HIERFÜR STELLT DIE KOOPERATIONSPARTNERIN IBM DEUTSCHLAND EINE FÖRDERUNG BEREIT. DIE ÄLTHEREN KINDER IN DER EINRICHTUNG BILDETEN EIN REDAKTIONSTEAM, DAS VON EINER ERZIEHUNGSKRAFT ANGELEITET WURDE UND IN REGELMÄSSIGEN ABSTÄNDEN ANSCHAU- LICHE IMPRESSIONEN AUS DEM AKTUELLEN PÄDAGOGISCHEN GE- SCHEHEN ZUSAMMENSTELLTE.



Sozialräumliche Kooperation

Seit Langem hat die Kita Kooperationen mit Institutionen im Sozialraum. Diese geben den Kindern, Eltern und Erziehungskräften die Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen. Besonders für neu Zugezogene ist es eine Erleichterung, um gut anzukommen. Die Kita hat u. a. eine Kooperation mit der Spartacus-Grundschule. Diese befindet sich fünf Gehminuten von der Kita entfernt. Hier finden regelmäßige Treffen zwischen Unterrichtenden, Kindern und pädagogischen Fachkräften statt. Die Schnuppertage in der Schule ermöglichen den Kitakindern erste Einblicke in den Schulalltag. Gegenseitige Besuche in den Einrichtungen stehen ebenso auf dem Plan. Auch werden bei Bedarf seitens der Schule Elternabende zum Thema „Übergang Schule“ ermöglicht, um offene Fragen der Eltern zu klären. Besonders die Personenberechtigten von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf haben hier die Option der frühzeitigen Kommunikation mit der zukünftigen Schule, um einen reibungslosen Übergang zu gestalten.

NACHHALTIGKEIT

Die Käpt'n Browser gGmbH wird die Kita „Die kleinen Entdecker“ in der Strausberger Straße langfristig betreiben und die pädagogischen Ansätze

des Projektes verlässlich ausgestalten. Die im Rahmen der Projektarbeit gesammelten Erfahrungen wurden und werden über die Webseite der Käpt'n Browser gGmbH, durch gezielte Veröffentlichungen in einschlägigen Medien und durch kollegialen Austausch in verschiedenen Gremien für die lokale und bundesweite Fachdiskussion zur Verfügung gestellt. Im damaligen Kita-Magazin „Käpt'n Browser“ erschienen seinerzeit mehrere Artikel zu dem EFRE-Projekt, damit konnte ein bundesweiter Adressatenkreis angesprochen werden.

TRÄGERSCHAFT

Die Käpt'n Browser gGmbH ist eine einhundertprozentige Tochtergesellschaft der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH und wurde eigens für den Betrieb von Kindertagesstätten im September 2005 gegründet. Sie ist als freie Trägerschaft der Jugendhilfe in den Bundesländern Berlin, Sachsen und Nordrhein-Westfalen anerkannt und arbeitet nach dem Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001. Ihre Kindertagesstätten sind anerkannte Ausbildungsstätten für Praktikantinnen und Praktikanten sowie Einsatzstellen für Freiwilligendienste.

Stand: 11/ 2025

Layout: BSM mbH

Texte: Projektträger, redaktionelle Bearbeitung durch BSM mbH

Bild oben: Bildcollage der Kinder © Käpt'n
Browser aGmbH

Titelbild: Kinder beim Zusammenbauen des Vogelhauses © Käpt'n Browser gGmbH